

Änderungsantrag	Datum: 26.03.2018	
Entscheidendes Gremium:		
Vorsitzende der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, DIE LINKE. und SPD Haushaltssatzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock für die Haushaltsjahre 2018/2019 mit Haushaltsplan und Anlagen Weiterführung des Projekts Fairtrade-Stadt Rostock		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
11.04.2018	Bürgerschaft	Vorberatung

Beschlussvorschlag:

Der Haushalt wird wie folgt geändert:

Für die Förderung des Projekts Fairtrade-Stadt Rostock werden auch zukünftig Mittel im Rahmen der Projektförderung im Teilhaushalt 03, Produkt 11114 Pressestelle/Marketing bereit gestellt:

2018 wird der Haushaltsansatz von 25.000 auf 45.000 € erhöht.

2019 werden 45.000 € bereit gestellt.

In den Folgejahren ist ein Betrag in gleicher Höhe bereit zu stellen.

Deckungsquelle:

Die Deckung der Kosten erfolgt durch eine entsprechende Erhöhung der Ansätze bei den Einnahmen aus Ordnungsangelegenheiten (Produkt 12201).

Sachverhalt:

Rostock hat sich einen Namen als ehemalige Hauptstadt des Fairen Handels gemacht. Das Projekt trägt zur angestrebten nachhaltigen Beschaffung bei und ist ein positives Aushängeschild unserer Stadt bei zahlreichen Veranstaltungen, wie der Hanse Sail und gerade jetzt in den Jubiläumsjahren 2018/2019 bei vielen Veranstaltungen.

Zur Fortführung und Weiterentwicklung des Projekts ist eine angemessene Finanzausstattung für Personal- und Sachkosten erforderlich, auch um Präsenz bei den zahlreichen Jubiläumsveranstaltungen zu gewährleisten. Das Preisgeld von 30.000 € für die Auszeichnung als Hauptstadt des Fairen Handels, das für das Projekt mit genutzt wurde, ist inzwischen aufgebraucht. Daher ist eine Aufstockung des Zuschusses der Stadt erforderlich.

Die Deckung aus erhöhten Einnahmen aus Ordnungsangelegenheiten in entsprechendem Umfang ist möglich, da zusätzliche Stellen für Verkehrsüberwacher/innen im Haushalt vorgesehen sind.

gez. Uwe Flachsmeyer
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

gez. Eva-Maria Kröger
Fraktion DIE LINKE.

gez. Dr. Steffen Wandschneider
Fraktion der SPD